Das Coronavirus – Was Hunde- und Katzenhalter jetzt wissen müssen

# Kann ich mich bei meinem Haustier mit dem neuartigen Coronavirus anstecken? Kann sich mein Haustier im Kontakt mit Menschen infizieren?

Es gibt bisher keine Hinweise darauf, dass Haustiere das neuartige Coronavirus übertragen können. Bei der Übertragung des Virus ist der Kontakt von Mensch zu Mensch ausschlaggebend. Der Kontakt gesunder Personen zu Haustieren muss aus derzeitiger Sicht des Friedrich-Loeffler-Instituts daher nicht eingeschränkt werden.

Allerdings ist es als allgemeine Vorsichtsmaßnahme ratsam, grundlegende Prinzipien der Hygiene zu beachten, wenn man mit Tieren in Kontakt kommt, wie zum Beispiel die Hände gründlich mit Seife zu waschen. Je nach Tierart ist es nicht komplett auszuschließen, dass sich Haustiere bei infizierten Menschen anstecken. Daher sollten infizierte Personen gerade beim Kontakt zu ihren Haustieren besonders auf Hygiene achten, engen Kontakt möglichst vermeiden, die Tiere nicht anhusten oder anniesen und sich von den Tieren nicht durchs Gesicht lecken lassen. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite des Friedrich-Loeffler-Instituts](https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/coronavirus/).

# Können Coronaviren über Fleischwaren übertragen werden?

Das deutsche [Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)](https://www.bfr.bund.de/cm/343/kann-das-neuartige-coronavirus-ueber-lebensmittel-und-gegenstaende-uebertragen-werden.pdf) hat zu dieser Frage ausführlich Stellung bezogen. Das Institut ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Bundesrepublik und für den gesundheitlichen Verbraucherschutz zuständig. In regelmäßigen Abständen bewerten die Experten die wissenschaftliche Datenlage zu möglichen Gesundheitsrisiken.

Eine Kontamination von Fleisch oder Fleischwaren mit Coronaviren könnte theoretisch während der Schlachtung oder bei der Fleischzerlegung und -verarbeitung erfolgen. Dem BfR sind jedoch bislang keine Infektionen mit SARS-CoV-2 über den Verzehr von Fleischwaren oder Kontakt mit kontaminierten Fleischprodukten bekannt. Landwirtschaftliche Nutztiere, die zur Fleischproduktion verwendet werden, sind nach gegenwärtigem Wissensstand nicht mit SARS-CoV-2 infizierbar und können das Virus somit über diesen Weg nicht auf den Menschen über-tragen.

Grundsätzlich können Coronaviren von einer infizierten Person auf Wurst und Fleisch übertragen werden, wenn Hygieneregeln missachtet werden, beispielweise durch direktes Niesen oder Husten oder über verunreinigte Hände. Jedoch minimieren die üblicherweise einzuhaltenden Hygieneregeln und Schutzmaßnahmen in den Schlacht- und Zerlegebetrieben generell das Kontaminationsrisiko mit Krankheitserregern, was auch für SARS-CoV-2 gilt. Eine Schmierinfektion einer weiteren Person erscheint nur dann theoretisch möglich, wenn diese Lebensmittel kurz nach der Kontamination berührt und das Virus dann über die Hände auf die Schleimhäute der Nase, der Augen oder des Mundes übertragen wird. **Coronaviren können sich in oder auf Lebensmitteln allerdings nicht vermehren**; **sie benötigen dazu einen lebenden tierischen oder menschlichen Wirt.**

Aufgrund der relativ geringen Stabilität von Coronaviren in der Umwelt wäre deshalb eine Übertragung durch **Schmierinfektion nur in einem kurzen Zeitraum nach der Kontamination theoretisch denkbar**. Beim derzeitigen Ausbruch mit SARS-CoV-2 spielt der oral-alimentäre Übertragungsweg durch den Verzehr von Fleischwaren nach dem jetzigen Stand des Wissens keine Rolle.

**Um sich vor Virusübertragungen zu schützen, ist es grundsätzlich wichtig, die allgemeinen Regeln der Hygiene des Alltags wie regelmäßiges Händewaschen und Fernhalten der Hände aus dem Gesicht auch bei der Zubereitung von Lebensmitteln/Heimtierfutter zu beachten.**

Weitere Informationen zur Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln finden Sie unter <https://www.bfr.bund.de/cm/350/verbrauchertipps_schutz_vor_lebensmittelinfektionen_im_privathaushalt.pdf>